



Unser Standort in Münster

Über uns

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland – Emscher – Lippe (CVUA-MEL) ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit seinem Standort in Münster.

Zu unseren Aufgaben gehören die Erhaltung der Tiergesundheit und der Schutz des Verbrauchers vor Täuschung, Irreführung und gesundheitlicher Gefährdung.

Wir beschäftigen derzeit ca. 240 Mitarbeiter, darunter 9 Auszubildende als Biologielaborant/in, Chemielaborant/in und Fachinformatiker/in.



Chemisches und
Veterinäruntersuchungsamt
Münsterland-Emscher-Lippe

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Deiner Bewerbung zum Ausbildungsbeginn 01.08. solltest Du folgende Unterlagen beifügen:

- Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- ggf. Nachweise über Praktika
- ggf. Kopien von Zeugnissen über eine berufliche Tätigkeit sowie sonstiger Qualifikationen

Bitte beachte, dass Deine Bewerbung bereits ein Jahr vor Ausbildungsbeginn bei uns eingegangen sein muss.

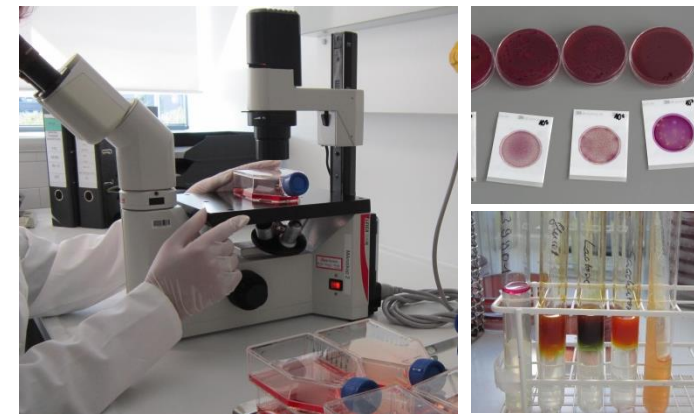
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt
Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)

Personalmanagement
Joseph-König-Straße 40
48147 Münster

Ansprechpartner

Astrid Öhmann
Telefon: 0251 9821-319
E-Mail: personal@cvua-mel.de

Herausgeber: CVUA-MEL, Postfach 1980, 48007 Münster
Telefon: 0251 9821-0, Fax: 0251 9821-250
Internet: www.cvua-mel.de
E-Mail: poststelle@cvua-mel.de
Stand der Informationen: Dezember 2022
Foto: CVUA-MEL



AUSBILDUNG ALS BIOLOGIELABORANT/IN

*Chemisches und
Veterinäruntersuchungsamt
Münsterland-Emscher-Lippe*

Einstellungsvoraussetzungen

- erfolgreicher Abschluss der Fachoberschulreife oder eine höhere Qualifikation

Hilfreich wären:

- ausgeprägtes Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- handwerkliches Geschick
- Engagement
- Verantwortungsbewusstsein
- Sorgfalt
- Teamfähigkeit



„Wir haben die Ausbildung vor 2 Wochen begonnen. Im ersten Ausbildungsjahr lernen wir die Grundlagen unserer späteren Arbeit. Am Anfang sind wir in der Probenannahme und im Nährbodenlabor. Hier erhalten wir die ersten Eindrücke über die Arbeit im CVUA-MEL. Es dauert aber nicht lange, bis wir weitere Bereiche kennen lernen dürfen.“

Die Kollegen sind sehr freundlich, erklären uns alles und beantworten unsere Fragen.

Wir freuen uns auf die nächsten drei Jahre und sind gespannt, was es in dieser Zeit zu entdecken gibt.“

Sarah (18 Jahre) und Lydia (16 Jahre)

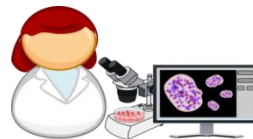
Ausbildungsverlauf

Während der dreijährigen Ausbildung wirst Du umfassend sowohl praktisch als auch theoretisch ausgebildet. Die Ausbildung erfolgt im dualen System. Dabei wird die praktische Ausbildung im CVUA-MEL durch den wöchentlichen Berufsschulunterricht im Hellweg-Berufskolleg in Unna begleitet.

Zunächst erfolgt eine Grundausbildung in den Bereichen „Diagnostik von Tierkrankheiten“, „Mikrobiologie“ und „Untersuchung tierischer Lebensmittel“, in der die Auszubildenden die Arbeitsabläufe für eine breite Palette an Verfahren zur Untersuchung tierischer Gewebe und Blut sowie von Lebensmitteln kennenlernen. Dazu gehören natürlich auch der Umgang mit Laborgeräten, Chemikalien, Labordatensystemen sowie die Einhaltung von Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Im weiteren Verlauf werden spezielle Kenntnisse in den folgenden **Schwerpunkten** vermittelt:

- Durchführen immunologischer und biochemischer Arbeiten
- Durchführen mikrobiologischer Arbeiten
- Durchführen gentechnischer und molekularbiologischer Arbeiten
- Durchführen zellkulturtechnischer Arbeiten
- Arbeiten mit vernetzten und automatisierten Systemen
- Qualitätsmanagement



Ausbildung als Biologielaborant/in

Wir bieten:

- fundierte Ausbildung
- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVA-L:
 1. Ausbildungsjahr: 1086,82 €
 2. Ausbildungsjahr: 1140,96 €
 3. Ausbildungsjahr: 1190,61 €Beträge gelten ab dem 01.12.2022
- Jahressonderzahlung und Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen
- Abschlussprämie bei erfolgreich bestandener Prüfung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen
- befristete Übernahme nach erfolgreicher Abschlussprüfung



„Ich habe meine Ausbildung im Sommer erfolgreich beendet. Während der Ausbildung durchlief ich viele Abteilungen. In der Pathologie hat es mir am besten gefallen. Es ist spannend herauszufinden, an welchen Krankheiten die Tiere litten. Hier bekommt man hin und wieder die Gelegenheit, ein Zootier von ganz nah zu erleben. Glücklicherweise darf ich mein Anschlussjahr in dieser Abteilung verbringen! Meine Kollegen haben mich stets unterstützt und Fragen beantwortet. Ich habe gelernt eigenständig zu Arbeiten und bin somit sehr gut vorbereitet für neue berufliche Herausforderungen!“

Angelina (22 Jahre)